Deutscher Amateur Radio Club e.V. Distrikt Württemberg (P)

Bundesverband für den Amateurfunk in Deutschland, Mitglied der International Amateur Radio Union (IARU)



Württemberg-Rundspruch (WRS)

vom 07. Dezember 2014 für die 50. Kalenderwoche 2014, mit Auszügen aus dem aktuellen Deutschland-Rundspruch

Dieser Rundspruch wird ausgestrahlt am Sonntag um 10:30 Uhr auf 3650 kHz in LSB sowie über die Relaisstellen

Göppingen	DB0RIG	145,775 MHz,
Heilbronn	DB0SS	438,650 MHz,
Künzelsau	DB0LD	439,350 MHz,
Bussen	DB0RZ	438,725 MHz,
Biberach	DB0BIB	439,175 MHz und
Schöllkopf	DB0SKF	439,4375 MHz,

und um 11 Uhr von DJ7YJ im Raum Mühlacker auf 145,475 MHz. Uhrzeiten sind, wenn nicht anders gekennzeichnet, in MEZ bzw. MESZ angegeben. Weblinks sind in der Schriftfassung enthalten, werden jedoch nicht verlesen.

Themenübersicht

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch]
Morsetelegrafie als Kulturerbe	
Indischer Afu-Satellit	
December YOTA Month Award	2
Sonder-DOK zu Ehren von Karl Rothammel	2
DARC-Jahresrechnung 2015 online	2
Aktuelles	2
"Hagupit" auf Zerstörungszug	2
HAMNET-Zugang für Ludwigsburg aktiv	2
Meldungen aus dem Distrikt	3
Protokoll der Distriktsversammlung	3

Meldungen aus den Ortsverbänden	.3
OV Stromberg, P51: Vortrag	.3
OV Donau-Bussen, P43: OV-Abend mit Rückblick auf das Jahr 2014	
Aus den Nachbardistrikten	.3
Was sonst noch interessiert	.3
Auszüge aus dem DX-MB	.3
Liegt diese Woche keines vor	.3
Funkwetterbericht	.4
Termine	Δ

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch

Morsetelegrafie als Kulturerbe

In wenigen Tagen wird über den Antrag des DARC e.V. und der Interessengruppe Kulturerbe Morsetelegrafie (IKM) für die Aufnahme der Morsetelegrafie in das bundesweite Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes entschieden. Dann nämlich werden die Ergebnisse der ersten Bewerbungsrunde, die die Länder, der Bund und die Deutsche UNESCO-Kommission (DUK) organisiert haben, bekanntgegeben.

Das Expertenkomitee "Immaterielles Kulturerbe" bei der DUK hat im Sommer des laufenden Jahres 83 von den Ländern vorausgewählte Dossiers nach fachlichen Kriterien begutachtet und Eintragungen in das bundesweite Verzeichnis sowie für eine erste UNESCO-Nominierung empfohlen. Nach der staatlichen Bestätigung werden die Einträge öffentlich präsentiert. Die Verfahrensschritte sind im Internet einsehbar. www.unesco.de/7826.html

Die Idee, die Morsetelegrafie in die UNESCO-Liste des immateriellen Kulturerbes aufnehmen zu lassen, wurde als DARC-Antrag auf der IARU-Region-1-Konferenz 2011 in Sun City in Südafrika einstimmig angenommen. Mehrere IARU-Verbände beantragten daraufhin die Anerkennung der Morsetelegrafie als immaterielles

Kulturerbe. Mit Erfolg: Bereits im November erhielt der Niederländische Amateurfunkverband VERON eine positive Antwort des Instituts "für Volkskultur und immaterielles Erbgut".

Indischer Afu-Satellit

Wie AMSAT-India meldet, ist ein möglicher neuer OSCAR aus Indien in Planung. Dieser soll der Nachfolger des beliebten Amateurfunk-Satelliten HAMSAT (VO-52) werden, der über neun Jahre lang eine wertvolle Kommunikationsressource war, bevor dieser am 11. Juli durch den Ausfall der Lithium-Ionen-Batterien seinen Dienst einstellte. Nitin Muttin, VU3TYG, von AMSAT-India erklärte, hierzu sei eine Kooperation mit dem Start-Up-Unternehmen Dhruva Space geplant. Der Satellit soll auf einer PSLV-Trägerrakete der indischen Raumfahrtbehörde ISRO mitfliegen. Ein ausführlicher Bericht findet sich im Internet. amsatindia.org

December YOTA Month Award

Die Jugendkoordinatorin der IARU Region 1 Lisa Leenders, PA2LS, lädt im Dezember 2014 zur großen Aktivität "December YOTA Month" der Youngsters on the Air (YOTA) ein. Seit dem 1. Dezember sind 35 interessante Sonderstationen mit "YOTA" im Suffix bis zum Jahresende aktiv. Das kostenlose Diplom ist in drei Kategorien ausgeschrieben: Bronze gibt es für 10, Silber für 20 und Gold für 30 gearbeitete YOTA-Stationen. Alle weiteren Einzelheiten zum Diplom, das von allen Altersklassen gearbeitet werden kann, sind ausführlich im Internet beschrieben. www.ham-yota.eu/december-yota-month

Sonder-DOK zu Ehren von Karl Rothammel

Sein Antennenbuch gilt als die "Bibel des Funkamateurs": Am 25. Dezember wäre Karl Rothammel, DM2ABK / Y21BK, 100 Jahre alt geworden. Anlässlich dieses Jubiläums vergibt der OV Sonneberg unter der Clubstation DL0ABK noch bis zum Jahresende den Sonder-DOK 100ABK. Die Station ist auf allen KW-Bändern sowie auf 2 m in SSB, CW, FM (auf 2 m) sowie PSK, RTTY und WSJT-X QRV. Fest geplante Aktivitäten gibt es jedoch nicht. Für spezielle Sked-Wünsche sollte man sich per E-Mail an den OV X29 wenden. dl0abk@darc.de

DARC-Jahresrechnung 2015 online

Hier noch einmal der Hinweis: Die Beitragsrechnungen für das Jahr 2015 stehen seit Kurzem online zur Verfügung. Sie können diese über die DARC-Webseite als PDF-Datei abrufen. Bitte loggen Sie sich ein und klicken auf den Reiter "Meine Daten" oben rechts. Wenn Sie dann auf "Beitragsrechnung" darunter klicken, erhalten Sie das gewünschte Dokument.

Aktuelles

"Hagupit" auf Zerstörungszug

Eine erneute flächendeckende Verwüstung hat die Gegend der Philippinen, die im letzten Jahr vom Supertaifun Haiyan getroffen wurde, bereits erreicht. Der neue Taifun trägt die Bezeichnung Hagupit. Es hat nun den Osten und Zentrum des Staates erreicht und nach neuster Meldung von N-TV Millionen von Philippinern vom Stromnetz abgeschaltet. Nach Meldung der Behörde seien in Teile der betroffenen Gebiete auch Telefonleitungen unterbrochen. Der Philippinische Amateurfunkverband PARA hatte seine Notfunkorganisation HERO wegen des Taifuns Hagupit vorsorglich aktiviert.

Die Vorsitzende der PARA, Thelma Pascua, DU1IVT, hatte am Freitag erklärt, dass das HERO-Netzwerk sehr erfahren und vorbereitet ist, die Notfunk-Herausforderungen zu meistern, die durch schwere Wetterereignisse entstehen. "Wir bitten Funkamateure, die Frequenz 7,095 MHz +/- zu beobachten, aber frei zu halten für den Notfunkverkehr" sagte Thelma. Hagupit wird voraussichtlich bis Mittwoch weiter über den Inselnstadt wüten. (DARC-Portal, überarbeitet von DL3SFK)

HAMNET-Zugang für Ludwigsburg aktiv

Der Ausbau des HAMNET im Raum Ludwigsburg-Heilbronn schreitet rasant voran. Am 01.12.14 konnte der HAMNET-Benutzereinstieg Benningen-Wasserhochbehälter nach längerer Aufbau- und Testphase freigeschaltet werden. Montiert ist eine Sektorantenne, die weite Teile von Ludwigsburg und dem Umland

versorgt. Die aus dem Internet bekannten Dienste wie E-Mail, Web, Videokonferenzen und viele mehr sind nun auch in Ludwigsburg nutzbar.

Zu erreichen ist der Zugang auf 2397 MHz mit einer Bandbreite von 5 MHz und vertikaler Polarisation. Er sendet von der Benninger Höhe aus in südwestlicher Richtung die SSID "HAMNET-DBOSBW-USER". Da die WLAN-MAC Adresse am Benutzereinstieg eingetragen werden muss, ist eine Mail an dfolgogmx.de notwendig. Die Mail sollte folgende Informationen enthalten: Rufzeichen, die verwendete Hardware sowie die WLAN-MAC-Adresse.

Der HAMNET-Zugang DBOSBW wird von der Funkgruppe Stocksberg betrieben, die bei Fragen gerne behilflich ist. Zu erreichen ist die Funkgruppe auf dem Relais Stocksberg 438.900 MHz. Die Gruppe freut sich sowohl über Empfangsberichte aus auch über tatkräftige Unterstützung und Spenden. Besonderer Dank geht an Holger, DL8SCU, der sie mit seinen Netzwerkkenntnissen tatkräftig unterstützt und den Netzaufbau im Raum Herrenberg-Stuttgart vorantreibt.

Webseite: http://www.qrz.com/db/db0sbw (Sascha, DH0SBW)

Meldungen aus dem Distrikt

Protokoll der Distriktsversammlung

Das Protokoll der Distriktsversammlung vom 2. November 2014 in Hechingen ist an die OVVs versendet worden. Die nächste Distriktsversammlung – diesmal mit Wahlen - findet am 18. Oktober 2015 in Stetten am Kalten Markt statt. (Béatrice, DL3SFK)

Meldungen aus den Ortsverbänden

OV Stromberg, P51: Vortrag

Uwe, DL4AAE, und sein QRL-Kollege Roman, DL3TU, waren vom 27. bis 29. September 2014 erneut vom Gipfel des Augstenbergs, 2359 m über NN, als HB0/DL4AAE/p und HB0/DL3TU/p aktiv.

Darüber berichtet Uwe in seinem Vortrag und geht dabei besonders auf die Vorbereitungen und die erzielten Ergebnisse der Expedition ein. So entwarfen, bauten und betrieben die beiden extra leichte Richtantennen für die Bänder 17 m, 15 m, 12 m und 10 m. Auch die Stromversorgung verbesserten sie gegenüber dem Vorjahr. Abschließend beantwortet Uwe die Frage aus dem Vortragstitel und zeigt einen kurzen Tonfilm, den Roman aus Fotos und Videos der Expedition zusammengestellt hat. Der Vortrag findet am Freitag, dem 12. Dezember 2014 um 20 Uhr im OV-Lokal "Brasserie Waldschenke" am Eichwald in Sachsenheim statt.

Auf zahlreiche Zuhörer freut sich Uwe! Gäste aus den umliegenden OV's sind herzlich willkommen.(Lothar, DL1SBF)

OV Donau-Bussen, P43: OV-Abend mit Rückblick auf das Jahr 2014

Der OV Donau-Bussen, P43, lädt am Freitag, den 12. Dezember ab 20:00 Uhr im Gasthaus Fuchs in Ehingen-Kirschen zu seinem Jahresrückblick mit Bildpräsentation ein. Gezeigt werden Bilder rund um den Amateurfunk im Ortsverband. Eine Einladung ergeht hiermit an alle Mitglieder und Funkfreunde. Wer noch digitale Aufnahmen rund um P43 hat darf sie gerne am 12. Dezember auf einem USB-Datenträger mitbringen oder vorab an df0do@gmx.de schicken. (Klaus, DL5KS)

Aus den Nachbardistrikten

Was sonst noch interessiert

Auszüge aus dem DX-MB

Liegt diese Woche keines vor

(Raimund, DL4SAV)

Funkwetterbericht

DROWCI DCI TCIICC	DK0WC	Y-B	eri	ch'	te:	:
-------------------	-------	-----	-----	-----	-----	---

	Bou]	lder		Kiel
2014	R	Flux	Α	Α
30NOV	R153	F177	A 9	A17
01DEC	R160	F168	A10	A12
02DEC	R146	F168	A12	A12
03DEC	R128	F154	A 8	A 9
04DEC	R137	F158	A11	A13
05DEC	R 97	F137	A11	A12
06DEC	R 73	F129	A13	A20
Vorher	rsage	für d	den 7	.12.2014

sunact : eruptive
magfield: active

Die Sonnenfleckenrelativzahl fiel von R153 über R160 auf R73. Der Flux auf 2,8 GHz oder 10,7 cm fiel von F177 auf F129. Der Mittelwert der Schwankungen des Erdmagnetfeldes in Boulder stieg von A9 über A8 auf A13 und in Kiel von A17 über A9 auf A20.

Für Sonntag, den 7. Dezember 2014, werden eine eruptive Sonne und ein aktives Erdmagnetfeld erwartet.

Um 0704 UTC betrug in Rügen die fof2-Grenzfrequenz bei senkrechter Strahlung 4,1 MHz. Bei einer Sprungdistanz von 1000 km war die maximal verwendbare Frequenz MUF1k = 7 MHz. Bei maxhop von 2436 km und einem Erhebungswinkel von 5 Grad war die MUF = 12 MHz.

Der Sonnenwind betrug 700 km/sec, die Dichte 2 Protonen/ccm, die Röntgenstrahlung 6x10hoch-7 W/qm und die Sonne hatte 7-C Flares. (Heinrich, DL3QY)

Termine

Contest

26.12. DARC Weihnachtswettbewerb

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des DX und HF-Funksportreferates [http://www.darc.de/referate/dx/] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 11/14 auf S. 56.

Distrikt

18. 10 2015 DV mit Wahlen in Stetten am Kalten Markt

OV / Veranstaltungen

November		
20. – 23.11	OV Stuttgart, P11	Messe Hobby-Elektronik
Dezember		
05.12.	OV Aalen, P22	Weihnachtsfeier
07.12.	OV Balingen, P30	Tag der Begegnung
12.12.	OV Donau-Bussen, P43	Weihnachtlicher Jahresrückblick
14.12.	OV Primtal, P45	Weihnachtsfeier
15.12.	OV Ludwigsburg, P06	Weihnachtsfeier
18.12.	OV Leonberg, P24	Weihnachtsfeier

Soweit die Meldungen des heutigen Württemberg-Rundspruchs, herausgegeben vom Redaktionsteam Johannes, DL5KAZ, Klaus, DL5KS, Raimund, DL4SAV und Thomas, DL1THN. Redakteur der Woche ist Thomas.

Die Schriftversion dieses Rundspruchs wird wöchentlich über den Email-Verteiler "wuerttemberg_rundspruch" des DARC e.V. publiziert. Dazu kann man sich über die Webseite www.darc.de/de/distrikte/p/pr/der-wrs-wuerttemberg-rundspruch/wrs-per-email anmelden. Dort findet man auch das www.darc.de/de/distrikte/p/pr/der-wrs-wuerttemberg-rundspruch/wrs-per-email anmelden. Ebenfalls nachlesen könnt Ihr diesen sowie frühere Rundsprüche im Packet Radio Netz unter der Rubrik DISTRIKT.

Meldungen für den kommenden Rundspruch werden vom Redaktionsteam gerne entgegengenommen. Bitte sendet Eure Beiträge bis nächsten Freitag 18:00 Uhr per Email an infop@lists.darc.de.

Die in diesem Rundspruch veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Art der Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung der WRS-Redaktion bzw. des Autors.